

Kolleginnen und Kollegen für eine durchschaubare Betriebsratsarbeit



LANXESS Leverkusen

August 2012
www.Durchschaubare.de

Einigung bei LANXESS zwischen IG BCE, Durchschaubaren und Basisbetriebsräten

Nach der letzten Betriebsratswahl 2010 bei LANXESS schlossen sich die Fraktionen der IG BCE, der Kolleginnen und Kollegen für eine durchschaubare Betriebsratsarbeit und der Basisbetriebsräte zu einer „Koalition der Vernunft“ zusammen. Im Laufe der Zusammenarbeit der letzten Jahre ist klar festzustellen, dass die gemeinsame Arbeit der drei Fraktionen für die Belegschaft positiv war. Für uns wichtig war die Einbeziehung unserer Betriebsräte in allen entscheidenden Prozessen und die frühzeitige Einbeziehung der Belegschaft über die Vertrauensleute.

Die offenen Diskussionen haben gezeigt, dass der Punkt „Mitbestimmung“ bei LANXESS die Bedeutung hat, die ihm zukommt.

Regelmäßige Vertrauensleutebesprechungen

In den regelmäßigen Vertrauensleutebesprechungen werden die Kolleginnen und Kollegen über alles zeitnah informiert. Geheimhaltung gehört der Vergangenheit an. Positiv ist auch das veränderte Betreuungssystem der Bereiche durch die einzelnen Betriebsräte. Durch den offenen und ehrlichen Umgang hat sich die damals bemängelte Situation erheblich gebessert. Kritik und Selbstkritik bei allen Koalitionsfraktionen haben wesentlich zu diesem Verbesserungsprozess beigetragen.

Geschlossenheit

Für die Belegschaft ist diese Geschlossenheit ein klarer Vorteil. So kann die gebündelte Kraft im Interesse der Beschäftigten eingesetzt werden. Interne kraftraubende Grabenkämpfe haben eine vernünftige Arbeit im Sinne der Belegschaft erschwert. Das ist vorbei. Bei den im nächsten Jahr stattfindenden Betriebsratswahlen bei LANXESS werden die Mitglieder der IG BCE Fraktion, der Durchschaubaren und der Basisbetriebsräte gemeinsam kandidieren, um die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen.

An dieser Stelle können wir nur alle Kolleginnen und Kollegen bitten, uns weiterhin zu unterstützen. Gebt den Gruppen, die sich

nur wichtig machen wollen, keine Chance. Wer im Betriebsrat die nachweisbar erfolgreiche Arbeit macht, ist nicht wegzudiskutieren.

Bei Bayer alles beim alten

Die Situation bei Lanxess ist einzigartig im Bereich des Chemparks. Dass die Unterschiede in der Betriebsratsarbeit bei LANXESS und Bayer gross sind, zeigte sich deutlich in den letzten 4 Jahren. Ein wichtiger Umstand schon zur BR-Wahl 2010 war, dass sich die Personengruppe um Axel Berndt („Die neue Liste“) von der LANXESS-IGBCE abspaltete.

Diese Rechtsabspaltung verfolgt weiterhin den alten nicht akzeptablen Kurs der Bayer-IGBCE. Deswegen ändert sich auch für die Bayer Gruppe der Durchschaubaren nichts, denn sie haben es weiterhin mit einer arbeitgeberfreundlichen und auf Co-Management ausgerichteten Bayer-IGBCE zu tun.

Die Durchschaubaren werden auch bei einer gemeinsamen Kandidatur als Gruppe weiter bestehen bleiben. Die für uns wichtige Zusammenarbeit mit den Durchschaubaren bei BAYER oder dem „BR-vor-Ort“-Team bei TECTRION und CURRENTA wird nicht aufgegeben. Auch werden wir uns weiter öffentlich kritisch äußern mit unseren bekannten Publikationen. Die Internetpräsenz gehört auch dazu. Wir machen keine großen Versprechungen – wir tun was!

LANXESS zieht nach Köln

Die neue Konzernzentrale wählt einen eigenen Betriebsrat

Der Umzug in die neue Konzernzentrale am Deutzer Rheinufer ist mittlerweile abgeschlossen. Die von dem Umzug betroffenen Kolleginnen und Kollegen standen Gewehr bei Fuß.

Viele sind mit den dortigen Verhältnissen nicht einverstanden. Hauptsächlich geht es um die Ausstattung der Arbeitsplätze. Hier ist in den letzten Wochen ausgiebig berichtet worden.

Als Erfolg ist die Einführung des Job-Tickets für die Kolleginnen und Kollegen zu sehen.

Über 75 Prozent der Beschäftigten haben das Angebot angenommen.

Der Standort Köln wird bis zur ersten Betriebsratswahl von Leverkusen aus betreut werden. Während des Übergangsmandates wird die Kollegin Birgit Bierther eine ständige Ansprechpartnerin in der Konzernzentrale sein.

Sie ist für diese Aufgabe bis zur Neuwahl des Betriebsrates in Köln freigestellt.

Unsere Betriebsräte am Standort:

Bayer:

Thomas Holtey	44402
Marie Kotzian	20006
Katja Schäfer	43576
Erich Vahsen*	47131
Heike Steinberg*	49881
Arif Sagir*	22531

Lanxess:

Josef Daiminger	01753025878
Michael Prenzlów	25878
Christian Heinzmann	49565
Diana Derwenskusz*	40644
Norbert Löhe*	44935
Vedat Sicimoglu*	66430

* Ersatzbetriebsräte

Der Kollege Axel Berndt, Leader der „Neuen Liste“, wird ebenfalls nach Köln wechseln.

Nach einem Gastspiel bei ALISECA hat er nun mit Hilfe des Arbeitgebers eine neue Heimat gefunden.

Einem Betriebsratskollegen Karrieregeilheit vorzuwerfen wäre unanständig.

Darum tun wir das auch nicht.